



Nr. 15 ▪ 2026

Donnerstag, 7. Mai 2026

Forstkammer
Baden-Württemberg
Waldbesitzerverband e.V.

FORSTKAMMER & AGDW

Koalitionsvertrag: Forstkammer begrüßt Bekenntnis zum Wald – mahnt aber Tempo an

Die Forstkammer Baden-Württemberg e.V. sieht im neuen Koalitionsvertrag der grün-schwarzen Landesregierung ein wichtiges Signal für den ländlichen Raum. Während der Verband die Anerkennung des forstwirtschaftlichen Eigentums und die Holzbau-Offensive lobt, fordert er beim Waldumbau und dem Krisenmanagement mehr Dynamik.

Die Forstkammer bewertet die am 6. Mai vorgestellten Pläne der designierten Landesregierung als gute Arbeitsgrundlage für die Forstpolitik der nächsten Jahre. Besonders positiv hervorzuheben ist die Anerkennung der Leistungen der Forstwirtschaft für die Gesellschaft.

Die vollständige Pressemeldung lesen Sie [hier](#).

Quelle: Forstkammer

Gebäudemodernisierungsgesetz: Kaskadenpflicht ist realitätsferne Überregulierung

Das Bundeswirtschaftsministerium hat einen Entwurf zum Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) vorgelegt, das das bisherige sogenannte „Heizungsgesetz“ ablösen soll. Für feste Biomasse und damit Holz ist laut Entwurf eine verpflichtende Kaskadennutzung vorgesehen, was die AGDW als schwerwiegenden ordnungspolitischen Eingriff kritisiert. Die vorgesehene starre Nutzungshierarchie missachte die Realität nachhaltiger Forstwirtschaft, gefährde die Waldpflege und schwäche die Klimaschutzfunktion der Wälder. „Diese Kaskadenpflicht ist ein Paradebeispiel praxisferner Gesetzgebung“, erklärte AGDW-Präsident Andreas Bitter. „Hier wird vom Schreibtisch aus eine Nutzungshierarchie verordnet, die mit den tatsächlichen Gegebenheiten im Wald und entlang der Wertschöpfungskette nichts zu tun hat.“

Die vollständige Pressemeldung lesen Sie [hier](#).

Quelle: AGDW

EUDR: EU-Kommission setzt Realitätsverweigerung fort – Waldbesitzer massiv belastet

Die Europäische Kommission hat am 4. Mai weitere Anpassungen zur EU-Verordnung für entwaldungsfreie Produkte (EUDR) vorgelegt. In aktualisierten Leitlinien und FAQs werden zwar einzelne Umsetzungsfragen präzisiert, eine echte Entlastung der Forstbetriebe bleibt jedoch weiterhin aus. „Nach den im Dezember in Brüssel beschlossenen Korrekturen an der EUDR und der Verschiebung des Geltungsbeginns auf den 30. Dezember 2026 bildet die nun vorgestellte Leitlinie einen Rückschritt. Die EU-Kommission ist nicht bereit oder nicht in der Lage, die EUDR praxistauglich auszugestalten. Die Änderungen sind kosmetischer Natur und gehen an der Realität der Forstbetriebe vorbei. Von Bürokratieabbau kann keine Rede sein – im Gegenteil, der Regulierungsaufwand wird weiter zementiert“, erklärt AGDW-Präsident Prof. Andreas Bitter.

Die vollständige Pressemeldung lesen Sie [hier](#).

Quelle: AGDW

POLITIK & RECHT

DeSH: Entwurf des Gebäudemodernisierungsgesetzes droht Heizen mit Holz auszuschließen

Die Deutsche Säge- und Holzindustrie (DeSH) äußerte deutliche Kritik am geplanten Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG). „Der neue Entwurf des GModG ist weit von der vielbeschworenen Technologieoffenheit entfernt und läuft beim Heizen mit Holz eher auf ein faktisches Verbot hinaus“, erklärte DeSH-Präsident Dr. Stephan Lang. Die Branche hätte gehofft, dass die politischen Entscheidungsträger aus den kontroversen Diskussionen rund um das Heizungsgesetz und das Heizen mit Holz die richtigen Lehren gezogen hätten. „Leider zeigt der vorliegende Entwurf das Gegenteil. Statt technologieoffene Lösungen zu ermöglichen, wird erneut versucht, das Heizen mit Holz zu erschweren und perspektivisch unmöglich zu machen“, so Lang weiter.

Die vollständige Pressemeldung lesen Sie [hier](#).

Quelle: DeSH

BETRIEB & MARKT

ANK-Förderrichtlinie „Auenrenaturierung an Fließgewässern“ in Kraft getreten

Mit der Förderrichtlinie „Auenrenaturierung an Fließgewässern“ ist am 1. Mai eine neue Förderung im Rahmen des Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK) in Kraft getreten. Eine Antragstellung ist nach aktuellem Stand bis zum 31.12.2026 möglich. Auf Grund des zweistufigen Verfahrens empfiehlt das ANK-Regionalbüro Baden-Württemberg daher, schnell zu sein und zeitnah eine Projektskizze einzureichen. Insgesamt stehen vorerst 59 Mio. Euro zur Verfügung.

Mit der Förderrichtlinie werden Projekte unterstützt, die naturnahe Flüsse und Auen wiederherstellen. Förderberechtigt sind natürliche oder juristische Personen des privaten oder öffentlichen Rechts sowie Personenvereinigungen. Die Förderquote beträgt bis zu 90%, bei einem Höchstbetrag von 10 Mio. Euro.

Details zur Förderung, den Voraussetzungen und zur Antragstellung finden Sie [hier](#). Am 21. Mai von 10-11 Uhr bietet das Kompetenzzentrum Natürlicher Klimaschutz ein kostenfreies Online-Seminar zur Vorstellung der Förderrichtlinie an – Infos und Anmeldung [hier](#). Am 17. Juni von 10-11 Uhr folgt eine Online-Infoveranstaltung zur Skizzeneinreichung – Infos und Anmeldung [hier](#).

Quelle: RP Freiburg

FVS: Gesundes Wachstum trotz fordernder Rahmenbedingungen

Die Forstwirtschaftliche Vereinigung Schwarzwald (FVS eG) blickt auf ein intensives Jahr mit Herausforderungen, aber auch erheblichen Chancen an den Märkten zurück, so eröffnete der Aufsichtsratsvorsitzende der FVS Matthias Bauernfeind, die Jahreshauptversammlung in Hausach am 5. Mai. Mit einer vermarkteten Holzmenge von 348.000 Fm konnte die FVS im vergangenen Jahr erneut eine Rekordmenge erzielen. Auch der Gesamtumsatz lag mit 28,4 Mio. Euro deutlich über dem Niveau des Vorjahres.

Im Rahmen der turnusgemäßen Vorstandswahlen kam es zu personellen Veränderungen: Joachim Prinzbach wird seine Tätigkeit als Vorstandssprecher zum 30. September 2026 beenden. Neu in den Vorstand gewählt wurden die bisherigen Prokuristen Sandro Pacifico (Finanzen) und Thomas Weißer (Markt). Die ehrenamtlichen Vorstände Thomas Becherer, Robert Müller, Frank Phillip und Thomas Schneider wurden

einstimmig im Amt bestätigt. Auch im Aufsichtsrat gab es eine Veränderung: Nach dem Ausscheiden von Dr. Diana Kohlmann wurde Michael Großer neu in das Gremium gewählt.

Die vollständige Pressemeldung lesen Sie [hier](#).

Quelle: Forstwirtschaftliche Vereinigung Schwarzwald eG

HINWEISE & HINGUCKER

Online-Infoveranstaltung zur ANK-Förderrichtlinie „1.000 Moore“

Das Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK) bietet zahlreiche Förderprogramme an, um Ökosysteme zu schützen, wiederherzustellen und als Kohlenstoffsinken zu stärken. Die **ANK-Förderrichtlinie „1.000 Moore“** fördert die dauerhafte und weitgehende Wiedervernässung von naturschutzbedeutsamen Mooren mit einer Größe von 5-200 Hektar. Naturschutzbedeutsame Moore im Sinne dieser Förderrichtlinie sind Moore, die nicht land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden. Eine jagdliche Nutzung der Flächen ist nicht relevant. Antragsberechtigt sind alle natürlichen und juristischen Personen des öffentlichen und privaten Rechts, sowie Personenvereinigungen. Die Förderquote beträgt bis zu 99%. Anträge können noch bis zum 15.06.2026 gestellt werden.

Das Regierungspräsidium Freiburg, Referat 82 und das ANK-Regionalbüro Baden-Württemberg laden interessierte Waldbesitzende daher zu einer Online-Informationsveranstaltung ein. Neben dem ANK-Förderprogramm 1.000 Moore soll dort außerdem die neue Auen-Förderrichtlinie kurz vorgestellt und ein Überblick über das Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz geboten werden. Die Veranstaltung findet statt am **12. Mai 2026 von 09:30 - 10:30 Uhr**.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zur kostenlosen Teilnahme über Webex klicken Sie [hier](#).

Quelle: RP Freiburg

AKTUELLE BETEILIGUNGSVERFAHREN

Laufende Informationen über aktuelle Befreiungsverfahren zu FFH-Managementplänen, Flurbereinigungsverfahren, Schutzgebietsausweisungen u.Ä. in Ihrer Region finden Sie auch auf: www.forstkammer.de/beteiligungsverfahren-1/ Für weitere Informationen zu einzelnen Befreiungsverfahren wenden Sie sich bitte an: info@forstkammer.de

NEUZUGÄNGE:

- **Ortenaukreis**, Zusammenlegungsverfahren Seelbach, Anhörung am 28.05.2026, 13:30 Uhr, Landratsamt Ortenaukreis

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Externe Veranstaltungen

- **Dialog-Veranstaltung der SDW zur W-VO** | Berlin, 06.05.25 für Privatwald, 26.05.26 Staatswald, 11.06.26



Kommunalwald | Infos und Anmeldung [hier](#)

- **Symposium Aufbauende Waldwirtschaft** | 08.–10.05.2026 | Schloss Tempelhof, Baden-Württemberg | Infos und Anmeldung [hier](#).
 - **Auenrenaturierung an Fließgewässern – Vorstellung der ANK-Förderrichtlinie** | 21.05.2026 online | Infos und Anmeldung [hier](#).
 - **Tag des deutschen Rohholzhandels** | 09.06.2026 in Würzburg | Infos und Anmeldung [hier](#).
 - **Auenrenaturierung an Fließgewässern – Infoveranstaltung zur Skizzeneinreichung** | 17.06.2026 online | Infos und Anmeldung [hier](#).
 - **Exkursion Karlsruhe Waldstrategie** | 24.06.2026, 14:30 h | Thema: Wie können wir den dezentralen Wasser-rückhalt im Wald stärken? | Infos und Anmeldung [hier](#).
 - **PEFC-Forum zur Standardrevision** | 07.07.2026 | Würzburger Juliusspital | Anmeldung [hier](#).
- Preisverleihung des DEUTSCHEN WALDPREISES** | 09.07.2026 | Kaisersaal der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin | Anmeldung per Mail an: deutscher-waldpreis@dlv.de

Veranstaltungsreihen

- **AGDW Masterclasses 2026:** Die AGDW führt ihre Online-Seminarreihe auch 2026 fort, um mit Fachwissen private Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer zu unterstützen. Anhand von Beispielen werden Praxistipps vermittelt, Fragen beantwortet und Lösungsansätze aufgezeigt. Die Teilnahme ist **kostenfrei für Mitglieder der Forstkammer bzw. der AGDW-Mitgliedsverbände**. Informationen zur Seminarreihe und bevorstehende Termine finden Sie [hier](#).
- **Vortragsreihe zum Thema „Wissen über den Wald im Wandel“** | im Sommersemester an der Uni Freiburg | Infos und Anmeldung [hier](#).
- **Web-Seminare zur EUDR** | Online-Veranstaltungen der BLE für alle Akteure entlang der Holz-Lieferkette und für spezielle Zielgruppen im Jahresverlauf | Infos und Anmeldung [hier](#).
- **FVA-Kolloquienreihe** | Im Rahmen ihrer Kolloquienreihe bietet die FVA regelmäßig Online-Veranstaltungen zu verschiedenen Themen an, jeweils immer von 14 bis 17 Uhr | Infos zu den Terminen und zur Teilnahme [hier](#).
- **Bildungsangebot von ForstBW:** Broschüren zu verschiedenen Fortbildungsprogrammen von ForstBW finden Sie [hier](#).
- **Online-Seminare des VdAW:** Der Verband der Agrargewerblichen Wirtschaft (VdAW) bietet Online-Seminare zu verschiedenen Themen rund um Unternehmensnachfolge und Unternehmensführung an. Infos [hier](#).
- **Präventionsseminare der SVLFG:** Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bietet ihren Mitgliedsbetrieben kostenfreie Präventionsseminare an. Das Angebot umfasst Seminare, Schulungen und Online-Vorträge. Infos finden Sie [hier](#).
- **Regionale Waldgespräche** ‚Waldstrategie Baden-Württemberg 2050‘, Informationen finden Sie [hier](#).

BESUCHEN SIE DIE FORSTKAMMER AUF FACEBOOK ODER INSTA!

Sie möchten wichtige Informationen aus erster Hand und aktuelle Informationen





über Entwicklungen rund um die Themen Waldbewirtschaftung, Förderung, Holzmarkt, Arbeitssicherheit und Forstpolitik?

Dann besuchen Sie die Forstkammer auf [Facebook](#) oder [Instagram](#). Einfach kostenlos abonnieren und los geht's.